

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: KSBF, ZtG

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.04.2025

Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: Monate/ 31.10.2026

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 14,32 € pro Stunde

Kennziffer:

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 12. bis 26.02.25
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Gender and Diversity
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Unterstützung bei der Pflege von Datenbanken in Excel

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Gndr Studies/SoWi
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
-
- vorausgesetzt wird die Bereitschaft den Umgang mit Datenbanken zu Erlernen
- erwünscht ist eine proaktive und selbstständige Arbeitsweise

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Unter den Linden 6, 10099 Berlin. Bitte senden Sie Ihren Lebenslauf, eine Immatrikulationsbescheinigung und ein kurzes Anschreiben (1,5 Seiten max, 1,25 Zeilenabstand, Arial pt 12) als eine gemeinsame pdf-Datei an mirjam.fischer@hu-berlin.de.

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.